CARL UNGER DER OSSIACHER SEE 1945

Carl Unger, Der Ossiacher See, 1945, Öl auf Leinwand, signiert

---

Carl Unger studierte von 1935 bis 1939 an der Akademie der bildenden Künste Wien bei Herbert Boeckl. 1947 gehörte er zu den Gründungsmitgliedern des Art-Club Wien. Von 1963 bis 1985 leitete er die Meisterklasse für Malerei, Grafik und Glasmalerei an der Hochschule für angewandte Kunst in Wien. Zwischen 1971 und 1975 war er zudem Rektor der Hochschule.

Im Verlauf seiner künstlerischen Karriere beschäftigte sich Unger sowohl mit figürlichen Darstellungen als auch mit Landschaftsmalerei, bevor er sich allmählich einem abstrakteren Stil zuwandte.
Die Landschaft „Ossiacher See“ aus dem Jahr 1945 ist ein typisches Werk seiner expressionistischen Phase. Die Komposition fängt den Blick auf den See ein, umrahmt von Bergen, Wäldern und dem Himmel. Die dominierenden Farben Gelb, Grün und Blau wirken lebendig und intensiv und schaffen einen markanten Kontrast zwischen dem tiefblauen Himmel und den von der Sonne erleuchteten gelben Wolken. Der expressive Pinselduktus verstärkt die emotionale Tiefe des Gemäldes und verleiht ihm eine lebendige, kraftvolle Wirkung.

Ungers Werk zeichnet sich durch ein starkes Ortsbewusstsein aus, wobei seiGemälde sowohl die landschaftliche Schönheit Österreichs als auch seine emotionale Auseinandersetzung mit der Umwelt widerspiegeln. Sein Umgang mit Farbe und Pinselstrich unterstreicht seine Fähigkeit, die Intensität des Moments und die Atmosphäre der Landschaft zu vermitteln und sie über die bloße Darstellung hinaus zu einem emotionalen Erlebnis zu erheben.

Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com











Kunsthandel Nikolaus Kolhammer GmbH
Agnesstraße 50, 3400 Klosterneuburg
Österreich, Europa

+43 676 406 46 00
info@kolhammer.com